

Klinik / Praxis

Patientendaten:

mit Computertomographie

am (Datum): _____

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

zur Diagnose von krankhaften Knochenveränderungen ist bei Ihnen eine Skelett-Szintigraphie geplant.

Diese Informationen dienen zu Ihrer Vorbereitung für das Aufklärungsgespräch mit der Ärztin/dem Arzt (im Weiteren Arzt). Im Gespräch wird Ihnen Ihr Arzt die Vor- und Nachteile der geplanten Untersuchung gegenüber Alternativmethoden erläutern und Sie über Ihre Risiken aufklären. Er wird Ihre Fragen beantworten, um Ängste und Besorgnisse abzubauen. Anschließend können Sie Ihre Einwilligung in die vorgeschlagene Untersuchung erteilen. Nach dem Gespräch erhalten Sie eine Kopie des ausgefüllten und unterzeichneten Bogens.

FUNKTIONSWEISE DER SZINTIGRAPHIE

Die Szintigraphie kann Entzündungen oder Tumoren im Körper sichtbar machen.

Für die Untersuchung wird Ihnen eine radioaktiv markierte Substanz verabreicht, welche sich bevorzugt im Skelett anlagert. Die Substanz reichert sich dabei in Knochenbereichen an, in denen eine hohe Stoffwechselaktivität herrscht. Eine spezielle Kamera, eine sogenannte Gammakamera, registriert die radioaktive Strahlung aus dem Körper und erstellt Bilder von der zu untersuchenden Körperregion. Somit können Erkrankungs- und Entzündungsherde im Knochen sichtbar gemacht und genau lokalisiert werden.



Bei bestimmten Untersuchungen rotiert die Gammakamera um den Patienten und die Messwerte werden in dreidimensionale Schnittbilder umgewandelt (SPECT). In manchen Fällen wird diese Untersuchung auch mit einer Computertomographie (CT) kombiniert.

UNTERSUCHUNGSABLAUF

Für die Untersuchung wird Ihnen die radioaktive Substanz über eine Venenverweilkanüle an Ihrem Unterarm verabreicht. Anschließend muss sich die Substanz im Knochen anreichern, was bis zu 3 Stunden dauert.

Die Aufnahmen erfolgen meist im Liegen. Die Gammakamera fährt während der Messung nahe an Ihrem Körper entlang. Bitte bleiben Sie ruhig liegen, damit exakte Aufnahmen erstellt werden können. Die Messung dauert ca. 20 Minuten.

ALTERNATIV-VERFAHREN

Mit Hilfe von Ultraschall, Röntgenuntersuchungen, einer Magnetresonanz- oder Computertomographie können Knochen ebenfalls gut dargestellt werden. Veränderungen wie Entzündungen oder Tumore werden jedoch erst in einem fortgeschrittenen Stadium sichtbar. Daher stellen diese Untersuchungen in der Regel keine echte Alternative zur Szintigraphie dar.

HINWEISE ZUR VORBEREITUNG UND NACHSORGE

Falls nichts anderes angeordnet, beachten Sie bitte folgende Verhaltenshinweise:

Vorbereitung:

Bringen Sie bitte vorangegangene Röntgenaufnahmen, CT-Bilder bzw. Vorbefunde mit.

Medikamenteneinnahme: Wichtig ist, dass Sie Ihrem Arzt mitteilen, welche Medikamente Sie regelmäßig einnehmen oder spritzen. Nennen Sie bitte auch alle Medikamente (auch rezeptfreie und pflanzliche Medikamente), die Sie in letzter Zeit gelegentlich eingenommen haben. Ihr Arzt informiert Sie, ob und für welchen Zeitraum Sie Ihre Medikamente absetzen müssen.

Für die Skelett-Szintigraphie brauchen Sie **nicht nüchtern** zu kommen.

Nach Verabreichung des radioaktiven Arzneimittels und vor den Aufnahmen sollten Sie **viel trinken** (mindestens 1 Liter Flüssigkeit wie Mineralwasser, Tee oder Saft), damit sich die radioaktive Substanz nicht in größeren Mengen in der Harnblase ansammelt.

Im Falle einer **Schwangerschaft** kann die Untersuchung nicht durchgeführt werden. Bitte teilen Sie Ihrem Arzt mit, ob die Möglichkeit einer Schwangerschaft bestehen könnte.

Bitte teilen Sie Ihrem Arzt mit, wenn Sie **stillen**, da die verabreichten radioaktiven Substanzen in die Muttermilch übergehen